

1820 FOCUS

#10/2020

*Lesestoff zum Talk am 16. November
für alle Rotarier*innen im Distrikt 1820*

Wie Musik wirkt: Unterricht für Förderschüler – nach Noten, nicht mit Noten

Aufgabe und Ziel

Die Kinderheimat Reinhardshof in Frankfurt-Niedererlenbach wurde 1889 eröffnet, von einer 1850 gegründeten Stiftung. Im Rahmen der evangelischen Jugendhilfe fördert der Reinhardshof Schüler, die Probleme mit dem emotionalen sozialen Verhalten haben. Ein Teil dieser Schüler lebt auf dem Reinhardshof. Die Kinder leiden u.a. unter Bindungsstörungen, Asperger-Syndrom, ADS oder sind von seelischen Behinderungen bedroht. Geringe Bildung erhöht das Risiko zur Verstärkung der Erkrankungen. Diese Kinder würden in Regelschulen nicht aufgenommen werden und im normalen Vereinsleben scheitern. Insbesondere auch der vom RC Bad Vilbel langjährig unterstützte Musikunterricht mit der „Rockademy“ hilft den Schülern, rasch Erfolge zu erleben und emotionale Stabilität zu gewinnen. Es geht um Gemeinschaft, Teamgeist, Zusammenhalt, erlebbar über Musik. Dank Rotary-Spenden werden den Schülern auch Instrumente zur Verfügung gestellt. Und Musikunterricht funktioniert sogar digital.



Leonhard Fricke
RC Bad Vilbel
T 069 4704400



Peter Ochs
RC Bad Vilbel
T 06101 4031151

20/21

In der Vergangenheit haben die Förderschüler schon bei der Weihnachtsfeier des RC Bad Vilbel musiziert, Clubmeetings fanden statt auf dem Reinhardshof und in der Musikschule.

Die Wirksamkeit des Engagements durch Spenden für Unterricht und Instrumente wurde dabei deutlich. Ziel ist es auch unter den aktuellen Bedingungen, mit Musikunterricht zur Entwicklung der Kinder und Jugendlichen so beizutragen, dass sie durch eine spätere Berufsausbildung einen festen Platz in der Gesellschaft finden und sich ein selbstbestimmtes Leben verwirklichen können. Mehr über die Arbeit des Reinhardshofs: ✨ www.kinderheimat-reinhardshof.de

1820 TALK

Die halbstündige Livesendung über Zoom.

Jede Rotarierin und jeder Rotarier im Distrikt ist zur Teilnahme eingeladen und kann per Chat Fragen einbringen.

Am **Montag, 16. November, ab 18.20 Uhr** werden Leonhard Fricke und Peter Ochs (beide RC Bad Vilbel) berichten über das Projekt „Reinhardshof und Musikschule Bad Vilbel und Karben“, die Fragen dazu stellt Kommunikationsfachmann Jörg Hahn (RC Frankfurt Alte Oper). Eingebunden werden Reinhardshof-Schulleiter Christian Hebgen sowie ein Lehrer der Musikschule (beide angefragt). Chatten Sie mit!

✨ [Zoom-Meeting beitreten](#)

Nutzen für die Clubs und Vision 24/25

Aus dem Projekt heraus stellen sich grundsätzliche Fragen, auf die auch Rotary mit den Ideen und dem Einsatz seiner Vereine Antworten geben könnte: Durch Studien, die schon in den 90er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts angestellt worden sind, ist bekannt, dass aktives Musizieren das Sozialverhalten, die Konzentrationsfähigkeit und die schulischen Leistungen von Kindern und Jugendlichen verbessert. Umso alarmierender sind die in einer aktuellen Studie der Bertelsmann-Stiftung festgestellten Defizite beim Musikunterricht in den Grundschulen.

Zur Studie: ✨ www.bertelsmann-stiftung.de

Wie lassen sich die Lücken an den Grundschulen füllen? Eine Möglichkeit wäre die Öffnung des Musikunterrichts für lehrende Seiteneinsteiger. Qualifizierte Musiker gäbe es genügend, die mit einer solchen Aufgabe ihre Existenz sichern könnten – auch und gerade in Corona-Zeiten mit vielfältigen Auftrittsbeschränkungen und Einnahmeeinbußen für Kulturschaffende.

Rotary könnte mithilfe exemplarischer Projekte wie dem hier vorgestellten Reinhardshof-Musikprojekt, die am besten wissenschaftlich begleitet werden sollten, der Politik gegenüber verdeutlichen, wo und wie Hilfe geleistet werden kann bzw. muss – kreativ, entschlossen, nachhaltig.

Rotary
Distrikt 1820

